

Bildungsangebote

(Qualifizierung/Bildung und modifizierte Sportangebote)

Programm „Integration durch Sport“

Mit Fairplay Vielfalt verbinden

Inhalt

| | |
|--|----|
| 1. Erläuterung | 2 |
| 2. Angebote | 4 |
| 2.1 Fairplay-Werkstatt..... | 4 |
| 2.2 Fairplay-Workshop | 5 |
| 2.3 „Fit für die Vielfalt“-Seminar | 6 |
| 2.4 Fairplay-Soccerturnier | 7 |
| 2.5 Fairplay-Floorballturnier..... | 8 |
| 2.6 Reise um die Welt..... | 9 |
| 2.7 Crossboccia..... | 10 |
| 3. Nutzung mobiler Angebote | 10 |
| 3.1 Sportmobil | 11 |
| 3.2 Socceranlage..... | 11 |
| 3.3 Floorballanlage | 12 |
| 4. Nutzungspauschale Bildungs- und Sportangebote | 13 |

1. Erläuterung

Den Begriff Fairplay im Kontext des Sports kennt nahezu jeder. Ebenso häufig wird er aber auch im Alltag verwendet. Doch was verbirgt sich hinter diesem Begriff? Was bedeutet er für uns als Individuen und wie kann man selber zum Fairplay beitragen?

An diesen Fragen orientierend haben wir die folgenden Angebote mit Fairplay-Charakter erstellt, um die damit einhergehenden Werte in unsere Programmarbeit einzubauen - ganz nach unserer Programmphilosophie „Mit Fairplay Vielfalt verbinden“



Warum Fairplay?

Im Sport geht Fairplay über ein bestimmtes sportliches, regelgerechtes Verhalten hinaus. Fairness beschreibt ebenso die Haltung einer Person, die auf der Achtung bzw. dem Respekt vor dem sportlichen Gegner sowie der Wahrung seiner physischen wie psychischen Unversehrtheit beruht. Der sportliche Gegner wird in diesem Sinne als partnerschaftlicher Konkurrent betrachtet, dessen Würde und Unversehrtheit es zu achten und wahren gilt, selbst in Situationen äußerster Rivalität.

Fairplay beschreibt also nicht nur Verhalten, sondern auch Einstellungen und Haltungen. Dementsprechend ist es uneingeschränkt möglich, Fairplay auf andere Lebensbereiche zu übertragen. Genau hier möchten wir mit unseren Angeboten anknüpfen.

Zu den Zielen gehört es die im Sport erlernten und gelebten Werte in das alltägliche Leben, wie: Familie, Schule oder Beruf, zu übertragen. Im ersten Schritt wollen wir unseren Stützpunktvereinen, Kooperationspartnern sowie den Teilnehmenden eine Kontaktaufnahme zum Thema Fairplay ermöglichen. Aufbauend darauf können sich langfristige Zielstellungen gesetzt/verwirklicht werden:

- Anregen der Reflektion der eigenen Haltung und des eigenen Verhaltens
- Verinnerlichung eines respektvollen, gewaltfreien und offenen Umgangs
- Vermittlung von Akzeptanz und Respekt im und außerhalb des Sports
- Bereitschaft, sich auf „das Fremde“ einzulassen und diesem unvoreingenommen zu begegnen



2. Angebote

2.1 Fairplay-Werkstatt

Inhalt:

Bei der Fairplay-Werkstatt haben Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene die Möglichkeit sich auf lockere Art und Weise mit dem Begriff „Fairplay“ auseinanderzusetzen. Dies geschieht anhand unterschiedlicher Methoden, die auf die einzelnen Altersklassen und Rahmenbedingungen vor Ort zugeschnitten sind. Mit Memory-, Kreuzwort-, Bilderrätseln und verschiedenen Frageformen werden die Inhalte leicht verständlich vermittelt und bilden so einen vielseitigen und kreativen Einstieg in das Thema. Darüber hinaus unterstützen und hinterfragen eigens geschulte Referenten des Programms „Integration durch Sport“ die Teilnehmenden, um einen Transfer vom Gesprochenen und Geschriebenen in den erlebten Alltag zu fördern.

Die Fairplay-Werkstatt lässt sich mit allen anderen Angeboten verbinden. Sie ist auch bestens für Projektstage und Sport/-Vereinsfeste geeignet!

Optional kann nach dem Erfüllen der spielerischen Aufgaben als besonderer Höhepunkt ein individuelles Foto aufgenommen und ausgedruckt werden, welches am Ende der Veranstaltungen mit nach Hause genommen werden kann. Die Fairplay-Werkstatt eignet sich für einzelne Personen sowie für Gruppen aller Altersklassen.

Voraussetzungen:

- genügend Platz für das Fairplay-Zelt (mind. 3x3m)
- Stromanschluss (220 V) für Fotodrucker

Kosten:

- 50 € (Verbandsmitglied)
- 100 € (ohne Mitgliedschaft)



2.2 Fairplay-Workshop

Inhalt:

Der Fairplay-Workshop ist für Gruppen von 10-18 Personen oder Klassenverbände konzipiert. Dabei setzen sich die Teilnehmenden 2-4 Stunden mit dem Thema Fairplay auseinander. Mit Hilfe von geschulten Referenten/-innen wird Fairplay in dieser Zeit erlebbar gemacht. Ausgehend von diesem zentralen Thema des Sports und den eigenen Erfahrungen werden die Teilnehmenden dazu angeregt, über ihre Einstellungen nachzudenken und gegebenenfalls eigene unfaire Handlungen zu identifizieren. Dabei spielen drei Fragen eine zentrale Rolle:

- Was ist Fairplay: Einstimmung in das Thema anhand individueller Erfahrungen
- Warum Fairplay: Anregungen zur Reflexion der eigenen Haltung und des eigenen Verhaltens
- Wie geht Fairplay: Transfer des Fairplay-Gedankens vom Sport in den Alltag

Im Anschluss an einen Fairplay-Workshop bieten sich praktische Elemente wie ein Fairplay-Soccer-Turnier an, um das theoretisch Erlernte in die Praxis umzusetzen.

Ziel ist hier die Sensibilisierung für einen wert(e)vollen, gewaltfreien und offenen Umgang miteinander. Für Nachhaltigkeit wird im Rahmen des Workshops durch die Visualisierung der Diskussionsergebnisse auf einer Fairplay-Charta (Leinwand) gesorgt, die beim Verein oder der Institution verbleibt.

Voraussetzungen:

- Geeigneter Raum o. Fläche (z.B. Zelt, schattiger Ort) zur Durchführung eines Seminars

Kosten:

- 50 € (Verbandsmitglied)
- 100 € (ohne Mitgliedschaft)



2.3 „Fit für die Vielfalt“ - Seminar

Inhalt:

Tagtäglich treffen Menschen aufeinander, ob bei der Arbeit, beim Einkaufen oder beim Sport. Dabei bringt jeder Mensch seine individuelle Geschichte, Erfahrungen, Empfindungen und Haltungen mit - alles, was seine Identität ausmacht. Dies bedeutet für uns Vielfalt. Sie geht weit über Zugehörigkeit zu verschiedenen Ethnien oder Religionen hinaus. Der Schlüssel zum vollen Potenzial von Vielfalt heißt Kommunikation. Damit diese funktioniert, bedarf es einiger Kompetenzen.

Unser Seminar „Fit für die Vielfalt“ sensibilisiert die Teilnehmenden, sich ihrer Erfahrungen und Haltungen bewusst zu werden. Es verknüpft theoretische Hintergründe mit praktischen Übungen und ermöglicht den Teilnehmenden die oft überraschende Reflexion ihres eigenen Verhaltens. Dazu gehört auch, über Befangenheit, Stereotypisierungen und Konflikte zu diskutieren, wobei ein wertschätzender Umgang stets im Vordergrund steht.

„Fit für die Vielfalt“ richtet sich an alle Akteure im Sport, die weitere soziale Kompetenzen im Rahmen des Sports erlernen möchten. Diese sollen für die tägliche Arbeit mit unterschiedlichen Gruppen fit gemacht und unterstützt werden. Thematische Schwerpunkte sind unter anderem Interkulturalität, Antidiskriminierung und Wahrnehmung sowie Impulse zur Integrationsarbeit im Sportverein.

„Fit für die Vielfalt“ wird von unseren geschulten Referenten/-innen durchgeführt und umfasst je nach Wunsch und Rahmenbedingungen 15, 8 oder 4 Lerneinheiten.

Kosten:

Voraussetzungen:

- Geeigneter Raum o. Fläche (z.B. Zelt, schattiger Ort) zur Durchführung eines Seminars
- 50 € (Verbandsmitglied)
- 100 € (ohne Mitgliedschaft)



2.4 Fairplay-Soccerturnier

Inhalt:

Bei einem Fairplay-Soccerturnier haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, ein Fußballturnier nach besonderen Regeln zu spielen. Unter anderem sind Grätschen und das Rempeln an der Bande dabei verboten und der Hand-Shake vor und nach jedem Spiel Pflicht. Die Spieler sollen Fouls selber zugeben und sportlich fair handeln. Unsere Fairplay-Botschafter werten den Spielverlauf gemeinsam mit den Teilnehmern nach jedem Spiel aus und vergeben auf dieser Grundlage Fairplay-Punkte. Der gemeinsame Dialog trägt zur Sensibilisierung und zur Reflexion des eigenen Fairplay-Verhaltens bei. Anhand der gesammelten Punktzahl gibt es am Ende des Turniers zwei Sieger: einen in der sportlichen und einen in der Fairplay-Wertung. Besonderen Wert legen wir auch auf das Verhalten der Übungsleiter/-innen, Betreuer/-innen, Zuschauer/-innen und Eltern – auch hier ist der Fairplay-Gedanke Pflicht.

In den Spielpausen des Fairplay Soccer-Turniers lässt sich unsere Fairplay-Werkstatt für die Teilnehmenden integrieren.

Gespielt wird in einer Street-Soccer Anlage, welche die Maße 10 x 15 m hat und aus Banden, zwei Toren sowie einer Netzumrandung besteht. Ein Team besteht in der Regel aus drei Spieler/-innen.

Voraussetzungen:

- genügend Platz für die Street Soccer Anlage (mind. 12x17m)
- **mindestens 4 Helfer** für die Betreuung der Anlage sowie für Auf- u. Abbau

Kosten:

- 250 € (Verbandsmitglied)
- 350 € (ohne Mitgliedschaft)



2.5 Fairplay-Floorballturnier

Inhalt:

Auch bei einem Floorballturnier sollen der Spaß am Sport sowie der Fairplay-Gedanke im Mittelpunkt stehen. Floorball (bzw. Uni- oder Hallenhockey) ist eine Mannschaftssportart aus der Familie der Stockballspiele, bei dem ähnlich wie beim Eishockey auch hinter den Toren gespielt werden kann. Besonders zeichnet sich Floorball dadurch aus, dass es leicht zu lernen ist und sehr kontaktarm gespielt wird. Durch leicht verständliche Regeln zum Schläger- und Körpereinsatz ist die Sportart grundlegend auf Fairplay ausgerichtet. Floorball eignet sich perfekt für alle Altersklassen, gerade auch für Kinder und Gruppen im Grundschulalter.

In den Spielpausen des Fairplay-Floorballturniers lässt sich unsere Fairplay-Werkstatt für die Teilnehmenden integrieren.

Aufgebaut wird das 10 x 20 m große Spielfeld auf einem Hallenboden. Zwei Tore, Floorball-Schläger sowie Lochbälle aus Kunststoff sind im Angebot inklusive. Um den Fairplay-Gedanken auch bei diesem Angebot zu forcieren gibt es nach den jeweiligen Spielen eine kurze Auswertung der Teilnehmer mit unseren Fairplay-Botschaftern.

Voraussetzungen:

- genügend Platz für die Floorball-Anlage (mind. 11x21m)
- **mindestens 4 Helfer** für die Betreuung der Anlage sowie für Auf- u. Abbau

Kosten:

- 250 € (Verbandsmitglied)
- 350 € (ohne Mitgliedschaft)



2.6 Reise um die Welt

Inhalt:

Die „Reise um die Welt“ beinhaltet den Durchlauf mehrerer Stationen mit kleinen Sportgeräten, welche verschiedenen Regionen der Welt zugeordnet sind, einem Wissensquiz sowie einer Fairplay-Werkstatt mit anschließender Punktebewertung und Urkunde. Die Teilnehmer können sich dabei an Stelzen, Stockfangen, Pedalos, Springseilen und Hula-Hopp-Reifen versuchen und bekommen ganz nebenbei interessante Inhalte zum Thema Sport und Fairness vermittelt. Dabei werden die Stationen ‚Quiz‘ sowie ‚Fairplay-Werkstatt‘ durch unsere geschulten Referenten besetzt. Die sieben sportlichen Stationen werden von den Verantwortlichen vor Ort betreut, wobei wir die Geräte für die Stationen selbst bereit stellen.

Bei der Reise um die Welt sind unsere Fairplay-Werkstatt sowie unsere Sportgeräte aus dem Sportmobil bereits integriert.

Voraussetzungen:

- genügend Platz für die Stationen (mind. 10x15m)
- **mindestens 7 Helfer** für die Stationen sowie für Auf- u. Abbau
- Stromanschluss (220 V) für Fotodrucker

Kosten:

- 200 € (Verbandsmitglied)
- 300 € (ohne Mitgliedschaft)



2.7 Crossboccia

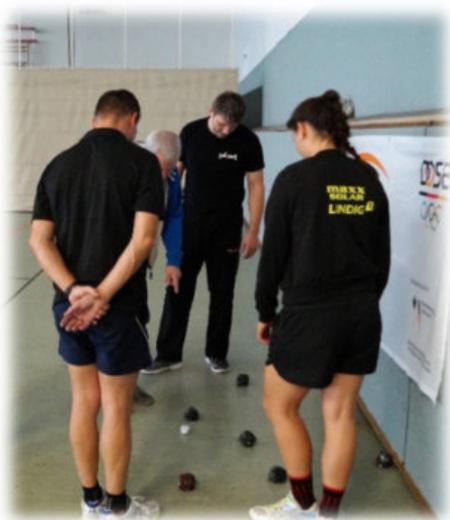
Inhalt:

Ein besonderes Highlight in unseren Angeboten ist das Werte-Crossboccia. Mit diesen kleinen universellen Bällen lässt sich das Thema Fairplay spielerisch thematisieren. Die Bälle verkörpern verschiedene Werte wie Fairplay, Respekt, Verantwortung, Würde, Leistung und Hilfe. Anhand mehrerer möglichen Spielanleitungen können anstatt eines freien Spiels andere Varianten gespielt werden. Crossboccia bietet eine sehr schöne und einfache Möglichkeit, sich dem Thema Fairplay und Werte im Sport zu öffnen.

Die kleinen aber vielseitigen Werte-Crossboccia-Bälle lassen sich in eine „Reise um die Welt“ oder auf Veranstaltungen jeglicher Art integrieren.

Voraussetzungen:

- 2-6 Spieler/-innen



Kosten:

- 50 € (Verbandsmitglied)
- 100 € (ohne Mitgliedschaft)



**Weitere Angebote sind auf Anfrage möglich.
Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern.**

3. Nutzung mobiler Angebote

3.1 Sportmobil

Inhalt:

- Artistikkiste, Artistenräder, Badminton, Basketbälle, BMX-Räder, Cesta, Cityroller, Einräder, Frisbees, Fußbälle, Gummibälle, Gonge-Kreisel, Hochräder, Hüpfburg, Hüpfsäcke, Kickboards, Kreisel, Kriechtunnel, Markierungshütchen, Pedalos, Pogo-Sticks, Rasen-Ski, Rollbretter, Stockfangen, Speed Stacking, Stelzen, Slackline, Sprungseile, Schwungtuch, Softball, Skateboards, Turn- Turtle, Torwand, Tischtennisschläger, Tennisschläger, Volleybälle, Vier gewinnt, Ziehtau (*Änderungen vorbehalten*)
- Musikanlage mit Mikrofon für verschiedene Tonträger
- auf Anfrage möglich: Kistenklettern, „Der Heiße Draht“, Dartboards, Floorball-Schläger

Voraussetzungen:

- genügend Platz für alle Aktivitäten (Hüpfburg bis zu 7x7m, Kistenklettern 5x10m, Torwand 3x5m)
- Stromanschluss (220 V) für Hüpfburg, Torwand, Musikanlage
- **mindestens 4 Helfer** für Betreuung der sportlichen Stationen sowie für Auf- u. Abbau

Kosten:

- 150 € / ≤ 3h jede weitere Stunde 50 € (Verbandsmitglied)
- 200 € / ≤ 3h jede weitere Stunde 50 € (ohne Mitgliedschaft)

3.2 Street-Soccer - Anlage

Inhalt:

- 10 x 15 m große zusammensteckbare Spielfeld-Umrandung (auf bis zu 14 x 18 m erweiterbar)
- 1 m hohe Leichtbau-Bandenelemente (12 x 3 m, 12 x 2 m lang), Verbindungselemente
- 2 Alu-Tore, ca. 1,80 m breit, 1,20 m hoch
- einsteckbare Rohre für 2 m hohe Netzumrandung
- Futsal-Soccer-Bälle mit reduziertem Sprungverhalten (ca. 19 cm Durchmesser)

Voraussetzungen:

- **mindestens 4 Helfer** für die Betreuung der Anlage sowie für Auf- u. Abbau
- eventuelle Turnierplanung organisiert der Veranstalter
- Zweckbindung muss aus Ausschreibung ersichtlich sein

Kosten:

- 200 € / Tag (Verbandsmitglied)
- 250 € / Tag (ohne Mitgliedschaft)
- Die Anlage ist auf eigene Kosten selbständig abzuholen und zurückzubringen. Bei entstandenen Schäden haftet der Veranstalter.

3.3 Floorballanlage

Inhalt:

- Hallenhockey-ähnliches Spiel (ehemals Unihockey)
- Spielfeld 20x10 m, abgerundete Ecken, Bande 50 cm hoch, Tore 90x60 cm
- Floorball-Schläger sowie Lochbälle aus Kunststoff

Voraussetzungen:

- **mindestens 4 Helfer** für die Betreuung der Anlage sowie für Auf- u. Abbau
- eventuelle Turnierplanung organisiert der Veranstalter
- Zweckbindung muss aus Ausschreibung ersichtlich sein

Kosten:

- 50 € / Tag (Verbandsmitglied)
- 100 € / Tag (ohne Mitgliedschaft)
- Die Anlage ist auf eigene Kosten selbständig abzuholen und zurückzubringen. Bei entstandenen Schäden haftet der Veranstalter.

Beachten Sie bitte, dass Sie bei allen reinen Nutzungsangeboten für die Durchführung und Betreuung der Angebote selbst verantwortlich sind.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern.

Landessportbund Sachsen

Programm „Integration durch Sport“

Tel: 0341 21631-59

Mail: integration@sport-fuer-sachsen.de

4. Nutzungspauschale Bildungs- und Sportangebote ab 2019

| Bildungs- und Sportangebot | Verbandsmitglieder LSB | Ohne Verbandsmitgliedschaft |
|--|---|---|
| <u>Bildungsangebote</u> | | |
| 2.1 Fairplay-Werkstatt | 50,- € | 100,- € |
| 2.2 Fairplay-Workshop | 50,- € | 100,- € |
| 2.3 „Fit für die Vielfalt“-Seminar | 50,- € | 100,- € |
| <u>Turniere</u> | | |
| 2.4 Fairplay-Soccer Turnier | 250,- € | 350,- € |
| 2.5 Fairplay-Floorballturnier | 250,- € | 350,- € |
| <u>Sportliche Vielfalt-Angebote</u> | | |
| 2.6 Reise um die Welt | 200,- € | 300,- € |
| 2.7 Crossboccia | 50,- € | 100,- € |
| <u>Mobile Angebote</u> | | |
| 3.1 Sportmobil | bis 3 Stunden: 150,- € jede weitere Stunde: 50,- € | bis 3 Stunden: 200,- € jede weitere Stunde: 50,- € |
| 3.2 Ausleihe Socceranlage | 200,- € | 250,- € |
| 3.3 Ausleihe Floorballanlage | 50,- € | 100,- € |

Kombination von Bildungsangeboten mit Mobilien Angeboten

Wird ein Sportangebot gemeinsam mit einem Fairplay-Workshop bzw. einer Fairplay-Werkstatt gebucht, reduziert sich der Gesamtpreis um 25,- €.

Abrechnung bei geförderten Integrationsveranstaltungen

Die Kosten für die Nutzung der Bildungs- und Sport- Angebote des Programms „Integration durch Sport“ können nicht beim Programm „Integration durch Sport“ zur Förderung eingereicht werden.